

## **Preisverleihung Young Women in Public Affairs**

**Zonta Club München I am 14.05.2018**

### **Tanvi Padhye**

Sie ist Schülerin der Munich International School und genießt gerade ihre letzten Tage an der Schule, denn sie steckt mitten in ihrem Abitur. Auch morgen wird sie eine Klausur schreiben, deshalb ist sie heute leider nur kurz da, aber wir freuen uns, DASS Sie da ist und Ihre Mutter und Schwester mitgebracht hat.

Sich um andere zu kümmern, denen es nicht so gut geht, wie einem selber, das war schon früh Thema in ihrem Leben. Mit 7 Jahren besuchte sie gemeinsam mit ihrem Großvater eine Armenschule in Indien. Sie erkannte die dortige Not und begann die Schule zu unterstützen und mit einer Sondergenehmigung durfte sie sogar eine Wohltätigkeitsveranstaltung durchzuführen. Durch ihre Familie geprägt, die sozial engagiert ist, verfolgte auch sie früh das Ziel der Wohltätigkeit, sammelte Spenden, macht Fundraising, um Not zu lindern.

In der Schule gab es mehrere Gelegenheiten, Führungserfahrung zu sammeln. Ihre Erdkundelehrerin in der 9. + 10. Klasse erkannte ihr großes Potenzial. Sie zeigte immer unglaubliche Leidenschaft und Wissen über Themen, die sie durchnahmen. Informierte sich. Ihr Können, Dinge klar und deutlich anzusprechen und zu diskutieren brachte sie in das Speech and Debate Team. Dort lernte sie, u.a. Ansichten über Menschenrechte und internationale Beziehung ausdiskutieren, später nahm sie am Model United Nations teil und lernte, wie man recherchierte Argumentation verwendet, um seine Meinung zielgerichtet, überzeugend, fair und produktiv zu kommunizieren. Unsere Preisträgerin nahm an Debattier-Turnieren teil und gewann beispielsweise bei der letzten schulübergreifenden Endausscheidung als einziges Mädchen eine Medaille. Ihre gewonnene Selbstsicherheit bestärkte sie, ihre Erfahrung weiterzugeben, besonders an Mädchen, die oft eine zu leise Stimme hatten, um gehört zu werden.

Neben der Schule initiierte sie die Gründung des ersten Interaktclubs in München, in welchem Jugendliche sich im Alter von 12-18 Jahren treffen, Spaß haben, schon da Netzwerken, sich um Projekte zur Unterstützung der Gemeinschaft und zur Förderung des internationalen Verständnisses kümmern. Sie unterstützen beispielsweise das barefoot College Projekt in Rajasthan Indien und ein Krankenhaus in Nepal.

Durch die Gründung hat unsere Kandidatin viel über Planung, Koordination von vielen unerfahrenen Mitgliedern und notwendige Strukturen gelernt.

Im Model United Nations Programm vertrat sie einmal Luxemburg, danach den Iran, was für sie viel lehrreicher war, wie sie sagt, da sie hierfür die Politik des Landes, aber auch deren soziale Struktur und Geschichte erforschen mussten, um die Ansichten authentischer vertreten zu können.

Sie begann früh, Frauen zu unterstützen, vielleicht ohne es wirklich zu realisieren. Sie förderte die Lernumgebung für Schülerinnen in Indien durch ihre Spenden und Fundraising-Aktionen, war vor Ort und zeigte ihnen, dass auch junge Mädchen bereits etwas ändern können.

Frauen in Indien wird nicht derselbe Respekt gezollt, sie müssen mit viel mehr Sorgfalt vorgehen. Menschlichkeit, ein respektvolles, gütiges und gleichberechtigtes Behandeln aller Menschen von frühester Kindheit, aber auch von älteren Menschen muss gefördert und mehr ins Bewusstsein gerückt werden, so dass sich jetzt etwas ändert und nicht erst, wenn die Jungen alt sind. Die Menschen müssen wieder träumen, sich Ziele setzen und ein Umfeld schaffen, in welchem sie die Ziele auch erreichen können.

Gelobt werden ihre Leidenschaft, ihr absoluter Hang zu Gerechtigkeit, ihre soziale Ader, ihr großes globales Bewusstsein. Ihr Engagement und das Weitergeben von Wissen an andere, um sie wachsen zu sehen machen sie aus.

Ihr persönliches Ziel ist es, Medizin zu studieren, denn darin erkennt sie das optimale Gleichgewicht zwischen ihrem Interesse an der Wissenschaft und der Wohltätigkeit.

Bitte gratulieren Sie mit mir einer Frau der Tat mit viel ideologischem Ansatz und großen Plänen zum 3. Preis des YWPA: **Tanvi Padhye**

Gabriele Ehlers

Beauftragte YWPA  
Zonta Club München I